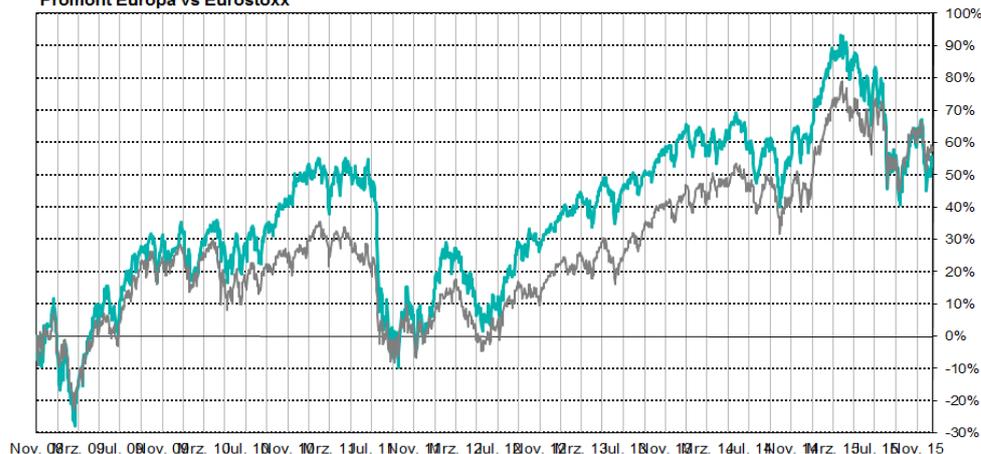


Marktkommentar

Enttäuschte Hoffnungen auf eine extrem expansive EZB-Politik, schwächere chinesische Konjunkturdaten sowie Fondsliquidationen im US-Markt für hochrisikante Unternehmensanleihen führten zu einer enttäuschenden Dezember-Performance an den Aktienmärkten. Der DAX sowie der EuroStoxx verloren im Dezember fast 6%. Der Dow Jones Index verlor im Gesamtjahr 2015 2,2% – der erste Jahresverlust seit 2008. Die Fed erhöhte im Dezember in ihrem ersten Zinsschritt seit fast zehn Jahren den Leitzins um 25 Basispunkte und signalisierte ein gestiegenes Vertrauen in die Stärke der US-Wirtschaft. Dieser nur moderate Zinsschritt der US-Notenbank, robuste US-Konjunkturdaten (die US-Arbeitslosenquote blieb stabil auf dem Siebeneinhalb-Jahrestief von 5,0%) und die Einigung der Politiker in den USA auf einen neuen Staatshaushalt konnten die Märkte nur kurzzeitig stützen. Der europäische Rentenmarkt kam nach der EZB-Sitzung unter Druck. Die Rendite für zehnjährige Bundesanleihen stieg im Dezember von 0,47% auf 0,63%. Das Scheitern der OPEC, sich auf Förderobergrenzen zu einigen sowie Prognosen eines wahrscheinlich milden Winters in Nordamerika und in Europa belasteten den Ölpreis – der Brent-Ölpreis fiel von 44 US\$ auf das Elf-Jahrestief von 36 US\$ je Barrel.

Kurs-Chart

Promont Europa vs Eurostoxx



THOMSON REUTERS

---- Promont - Europa 130/30

---- DJ Euro Stoxx

Quelle Reuters

Produktdaten

ISIN:	LU0390424108
WKN:	A0RAPP
Reuters:	A0RAPPX.DX
Bloomberg:	PROEUR LX
Lipper:	LP65139742

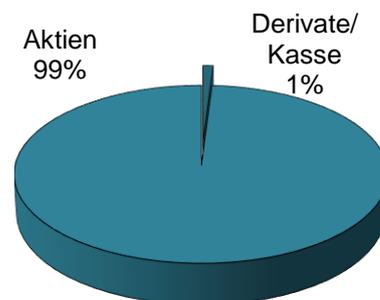
Die größten Aktienpositionen

Airbus	7,12%
Fresenius	6,76%
Dt. Telekom	5,19%
Coloplast AS	4,18%
ThyssenKrupp	4,15%

Wertentwicklung Fonds vs. Benchmark

	Promont - Europa 130/30	DJ EUR Stoxx
1 Monat	-5,99%	-5,61%
3 Monate	10,48%	6,25%
6 Monate	-9,48%	-2,74%
YTD	-3,45%	7,97%
seit Auflage	55,64%	57,45%

Asset Allocation



Risikokennzahlen Fonds vs. Benchmark

	Promont - Europa 130/30	DJ EUR Stoxx
Volatilität	25,50%	24,79%
Sharpe Ratio	0,13	0,09
Korrelation	0,93	
Tracking Error	16,40%	

Anlagestrategie

Ziel der Anlagepolitik des Promont – Europa 130/30 ist die langfristige Erzielung eines möglichst hohen Wertzuwachses in Euro. Dabei investiert der Fonds europaweit vorwiegend in Aktien, Renten und Edelmetalle. Mittels einer kontrollierten Nutzung von Derivaten, in Form von Optionen, Futures und Single Stock Futures, wird innerhalb des Portfolios eine 130/30 Strategie implementiert. Durch diesen Ansatz wird die Flexibilität des Aktienmanagers erhöht, da er den unterschiedlichen Marktphasen gerechter werden kann. Diese Strategie erschließt dem Investor neue langfristige Diversifikationspotentiale und eine höhere Renditechance. Die Titelauswahl basiert dabei auf einem 3-stufigen Prozess bestehend aus fundamentaler, technischer und Behavioral-Finance-Analyse.

Wichtiger Risikohinweis: Dieser Bericht dient der Information. Er ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für das vorgestellte Produkt und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. In die Zukunft gerichtete Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinne eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Investoren sollten sich bewusst sein, dass die tatsächliche Performance erheblich von vergangenen Ergebnissen abweichen kann. Insofern kann die zukünftige Performance der Anlagealternativen nicht zugesichert werden.